

02.07.2012

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 9 vom 31. Mai 2012
des Abgeordneten Kai Abruszat FDP
Drucksache 16/28

Nationalparkplanungen: Wie viele neue „Arbeitsplätze“ hat die Landesregierung geschaffen?

Der Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz hat die Kleine Anfrage 9 mit Schreiben vom 28. Juni 2012 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Finanzminister beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Ausweislich eines Berichtes der Neuen Westfälischen vom 8. März 2012 in der Lokalausgabe „Warburger Zeitung“ ist aufgrund einer dem örtlichen CDU-Stadtverbandsvorsitzenden zugeschriebenen Aussage im Hinblick auf „30 neue Arbeitsplätze im Umweltministerium“ der Eindruck entstanden, die Landesregierung habe einen Teil der zusätzlichen Planstellen für das Nationalpark-Projekt vorgesehen. Weiter heißt es in der Tageszeitung, dass deshalb diese „Arbeitsplätze“ geschaffen worden seien, „um dieses Projekt möglichst schnell und geräuschlos zu vollenden“.

1. *Trifft es zu, dass zusätzliche Planstellen zur Realisierung des Nationalpark-Projekts geschaffen worden sind?*

Für das Projekt eines Nationalparks „Teutoburger Wald“ sind keine zusätzlichen Planstellen geschaffen worden.

2. *Wenn nein: Kann die Landesregierung ausschließen, dass für das Nationalpark-Projekt zusätzliche Planstellen in der Landesverwaltung beziehungsweise in dem Landesbetrieb geschaffen werden?*

Es ist gegenwärtig nicht beabsichtigt, zusätzliche Planstellen zu schaffen.

Datum des Originals: 28.06.2012/Ausgegeben: 05.07.2012